

Sammler als Kollaborateure

Die Reihe der Präsentationen außergewöhnlicher Privatsammlungen setzt das *Haus der Kunst* mit der Ausstellung **Weniger ist mehr** – „Bilder, Objekte, Kunstwerke“ aus Sammlung und Archiv von 1966-1991. Über zwölf Jahre trug die Rechtsanwältin die Konzepte Bestände sie viele (Abb.) von 1966 in warben. Künstler Szene ein begeisterte Weiner Konzeptkunst: 1968 forr vom Kün aber auch nfalls g muss. Die leitende gehalten neben g rungen in beitunge paar Dal dass dar tionelle F aus den A auch die marktes. ihrer Sarr aus wie Ankäufe oder den sowie kei ner Werk zusamme

Nr. 13 · Do 17.6. - Mi 30.6.2010



das who is who der Konzeptkunst liest: Broodthearts, Weiner, Sol LeWitt, Dan Graham, Robert Filliou, Carl Andre, James Lee Byars, Vio Acconci, Daniel Buren, John Baldessari usw. Die von Ulrich Wilmes und Patrizia Dander überzeugend und kenntnisreich im Obergeschoss ausgebreitete Sammlung zeigt Zeichnungen, Notizen und Briefe gleichberechtigt neben ausformulierten bildnerischen Arbeiten und Relikten von performativen Inszenierungen. Arbeiten zu besitzen, war dem Sammlerpaar ebenso nebensächlich, wie sie zu zeigen. Ihr Anliegen war es, eine aktive Rolle in der zeitgenössischen Kunstszene einzunehmen, durch Ankäufe, aber auch als Ermöglicher von Publikationen, Ausstellungen und Aktionen. So ist die Präsentation das Debüt der Sammlung und ihr gelingt es brillant, die oft sperrigen Artikulationen der Konzeptkunst zu einem tiefeschürfenden und zugleich visuell attraktiven Parcours zu arrangieren, der sich durch knapp gefasst Ausstellungstexte hervorragend erschließt. Prominent besetzte Expertenführungen – u.a. mit Susanne Gaensheimer, Dirk Snauwaert und Angelika Nollert – begleiten die Ausstellung

Aus



Der 1961 bende Kün te mit sei formative und intere re. Im Mu

seinen Maschinen- und kopierweißen überzeugen, gastiert er vom 19.6. bis 3.7. mit der Installation **Birds**. Der Eintritt ist frei. *Dörthe Bäumer*



DAS PROGRAMM-MAGAZIN

ie, schlän- Stoff sind esamten- as an Vö- ächst auf trachters en füllen organi- mischer nach mit einer an- bevor sie zurück- darauf, en inspi- r ausge- buverän

KUNSTSALON 2010

153 Expo- nate zeitge- nössischer Kunst, Malerei, Grafik, Fotografie, Bildhauerei, Neue Medien von 73 Künst- lerinnen und Künstlern aus 12 Nationen.

MIT DER **SONDERAUSSTELLUNG**



ROTKÄPPCHEN LACKIERT DEN WOLF international artists beyond graffiti

NORDGALERIE
HAUS DER KUNST MÜNCHEN
18. JUNI – 18. JULI 2010
tägl. 10 - 18 Uhr geöffnet

FREIE MÜNCHNER UND DEUTSCHE KÜNSTLERSCHAFT

Die FMDK präsentiert in der Sonderausstellung **ROTKÄPPCHEN LACKIERT DEN WOLF** 9 namhafte internationale Künstlerpersönlichkeiten, die ihre Ursprünge in der Writer- und Sprayerszene hatten:

LOOMIT (D)
DARE (CH)
STELIOS FAITAKIS (GR)
OS GEMEOS (BRA)
SMASH137 (CH)
Z-ROK (D)
TOAST (CH)
ZAMP (D)
LUCCA M (D)

zeigen rund 36 Arbeiten „beyond graffiti“.



E. Lausberg



ZAMP



LOOMIT